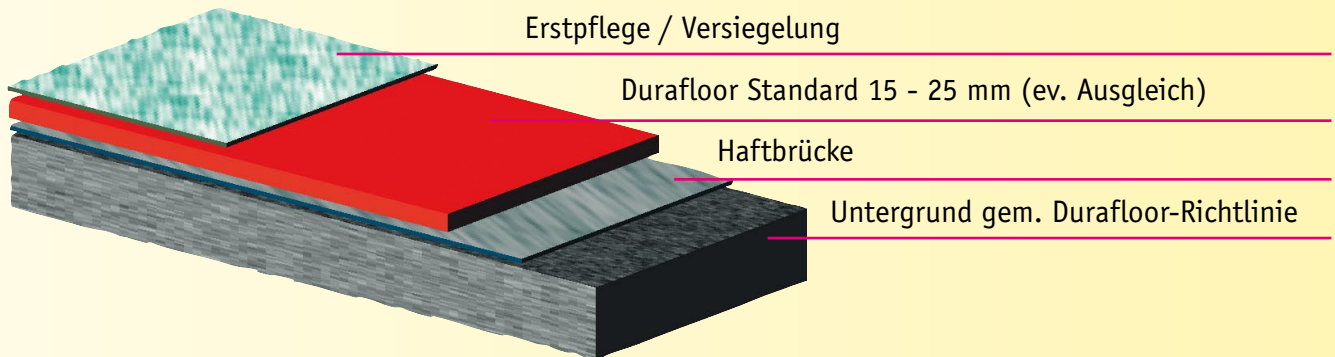


Einsatzbereiche:

Werkstätten, Produktions- und Lagerhallen für Gewerbe und Industrie.

Archivräume
Abstellhallen
Flugzeughangar



Technische Daten:

Druckfestigkeit: 40 - 70 N/mm²
Biegezugfestigkeit: 10 - 13 N/mm²
Oberflächenhärte: 100 - 200 N/mm²
Abrieb: 10 - 20 cm³ / 50 cm²
Wärmeleitzahl: 0,5 - 0,7 W / mk
Ableitwiderstand < 10⁵ Ω

Besondere Eigenschaften:

Hoch verschleißfest,
elektrisch leitfähig,
beständig gegen Öl, Benzin und Lösungsmittel,
unbrennbar,
pflegeleicht,
großflächig fugenlos,
färbig,
antistatisch

DURAFLOOR STANDARD

Untergrund:

Unterbeton, Unterlagsestrich, Ortbeton- und Fertigteildecken gemäß DURAFLOOR-Richtlinie. Der Untergrund wird durch Kugelstrahlen, Fräsen, Schleifen oder Wasserhochdruckreinigung zur Erzielung einer entsprechenden Haftzugfestigkeit vorbehandelt.

Haftbrücke:

Auftragen einer 2-Komponenten-EP-Harz-Dispersion zur Erzielung eines einwandfreien Verbundes zwischen Untergrund und DURAFLOOR-Magnesia-Estrich.

DURAFLOOR-Standard Industriefußboden:

Der Estrichmörtel besteht aus kaustisch gebranntem Magnesit, in Wasser gelöstem Magnesiumchlorid, mineralischen Zuschlagstoffen wie Quarz, Basalt und Estrichsand sowie Oxydfarben. Der Mörtel wird in Zwangsmischern in flüssiger Konsistenz aufbereitet und mit Mörtelpumpen an den Verwendungsort gefördert.

Die Verlegung erfolgt durch Abziehen des Mörtels über Lehren in einer Stärke von 15 - 20 mm. Nach dem Erstarren des Mörtels wird die Oberfläche in mehreren Arbeitsgängen maschinell geglättet.

Erstbehandlung / Erstpflege:

Die Oberfläche des DURAFLOOR- Industriestrichs wird zur Verminderung produktspezifischer Ausblühung und zum Schutz von groben Verunreinigungen mit einer Kunstharz-Wachsemulsion versehen. Die Erst- und Unterhaltspflege soll entsprechend unserer Empfehlung erfolgen.

DURAFLOOR Ausgleichsschicht:

Unebenheiten und Fehlstellen des Untergrundes können bis zu einer Stärke von 50 mm mit DURAFLOOR-Ausgleichsschicht (Magnesia-Mörtel mit Kieszusatz) ausgeglichen werden.